

und Kommunalvereine...
leties gemeinsamen
1 vereintes Wirken in
erstidlichen Angelegen-

as der Bürger- und Kom-
ne in der Hamburger
chl. Gesellsch. Zweck:
gemeinsamer Anglegen-

ns-, Kredit-,
is- und Spar-
vereine.

u. Darlehen-Gesensam-
m. gr. Zweck: Entgegen-
sicherer Sparvereine und
von Darlehen unter gün-

ir die Erben und Grund-
durch die Hamburgische
zur Beförderung der
nützlichen Gewerbe ge-

lehncasse des Schul-
lichen Bildungsvor-
Verensmitgliedern
ge Zinsen Darlehen zu ge-

ehncasse des unteren
on 1886. Zweck: den
Liedern gegen mässige
hon zu gewähren und Er-

lehncasse des Schul-
lichen Bildungsvor-
Verensmitgliedern
ge Zinsen Darlehen zu ge-

ehncasse des unteren
on 1886. Zweck: den
Liedern gegen mässige
hon zu gewähren und Er-

ehncasse des unteren
on 1886. Zweck: den
Liedern gegen mässige
hon zu gewähren und Er-

ehncasse des unteren
on 1886. Zweck: den
Liedern gegen mässige
hon zu gewähren und Er-

ehncasse des unteren
on 1886. Zweck: den
Liedern gegen mässige
hon zu gewähren und Er-

Klub „Concordia“ von 1880. 1. Vors.:
Heinr. Nissen, Henriettestr. 29, II.
Versammlung jeden zweiten Donner-

Dramatische Gesellschaft Hamburg,
e. V. Zweck: Pflege der dramatischen
Kunst und Literatur. Vors.: Fritz

Gesellschaft für dramatische Kunst,
e. V. Vors.: Dr. K. Ohnsorg, Hart-

Dramatischer Verein Hamburg-Altona
von 1892. Jährlich vier Theater-
abende, Schau- u. Lustspiele, in Sage-

„Erat“ von 1879. (Dramatische Gesell-
schaft). I. Theaterabteilung. E. V.
bezieht die Pflege der Geselligkeit

Dramatischer Verein „Hertha“ v. 1892.
Vors.: E. Brünig, Manselstr. 49;
Vereinslokal: Grossenmarkt 20/21;

Lesung-Gesellschaft e. V. Zweck: Pflege
dramatischer Kultur in Hamburg,
durch Auführungen in Hamburg un-

Gesellschafts-u. Theaterverein „Lilien-
crun“ v. 1. Vors.: Gustav J. Cohen,
Schillerkampsallee 44, P. II. Vors.:

Literarisch-Dramatische Gesellschaft,
e. V. Zweck: Auführung moderner
Bühnenwerke, Rezitationsübungen,

Regieserbund Hamburg-Altonaer
Theatervereine. Der Bund bezweckt:
1. Seinen Mitgliedern in allen, im

Verein Klapperige Laterne von 1902.
e. V. Zweck: Dramatische Auführung
usw. Vors.: W. Heyder, Lastraps-

Schauspiel-Verein. Regie: Ed. Axen,
Schlüterweg 4. Geschäftsstelle für
Hamburg daselbst, für Altona bei J.

Neuer Schauspiel-Verein. Leiter: Hans
Ahrens, Lindenstr. 61, II.

Stavenhagen-Gesellschaft, Verein zur
Förderung niederdeutscher Bühnen-
spiele. Zweck: die niederdeutsche

Theaterunternehmungen wirksam bei-
zutragen. Eine Sichtung der beim
Verein einlaufenden einschlägigen
Bühnenstücke, die zu Händen des Vor-

Klub Thalia von 1879. Zweck: Drama-
tische und gesellige Unterhaltung
Vors.: Joh. Westedt, Langengang 38/41.

Gesellschaftverein Thalia von 1906.
1. Vors.: August Schwab, Hamburg,
Hamburgerstr. 183; Versamm. jeden

Thalia-Germania von 1891. Vereinslokal:
Raboisin 91. Zusammenkünfte und
Proben Jeden Freitag, abends 9-11

Dramatische Vereinigung „Das Thea-
ter“ bietet begabten Dilettanten
Gelegenheit, ihr schauspielerisches

Theaterfreunde von 1900. Theatralische
Auführungen, gesangliche und rezita-

Klub Urania von 1874. 1. Vors.: J. Schak-
meyer, Nienstedterstr. 79; Regisseur:
Ed. Axen, Schlüterweg 16. Versamm-

Verband der Privat-Theater-Vereine
Deutschlands, E. V., Gau Unterelbe,
Stitz Hamburg. Zweck: Durch Zu-

Erziehung
siehe Jugendwohl, Vereine für Jugend-
wohl und Erziehung.

Frauen-Vereine.
(Siehe auch Armenhilfe, Gemeinnützige,
Wohltätigkeits- und dgl. Vereine.)

Bergedorfer Frauen-Verein, e. V. (Orts-
gruppe des allgem. Nordf. Frauen-
vereins.) Vorsitzende: Frau Anna

Stellenvermittlung des Hamburger
Hausfrauenvereins. Vors.: Frau J.
Eichler; Bureau: Berg-Str. 67, Mts.

Frauenklub Hamburg, e. V. Zweck:
Förderung geistiger, sozialer und ge-
selliger Interessen. Vors.: Frau Kon-

Rechtsauskunftstelle 1909. Unentgelt-
lich Dienstags abends 8-10 Uhr, gr.
Theaterstr. 21, II. b. Frau Dr. G. Sutors

Hamburg-Altonaer Schauspielklub-
„Pollini“ (Mitgl. d. Verbandes d. Pri-
vat-Theatervereine Deutschl.) Zweck

Dramatische Abteilung der Landmann-
schaft der Schlesier von Hamburg
Altona. 1. Vors.: G. Hauser, Kaiser-

Theaterfreunde von 1907. Vors.: G.
Frien, Hamburg, Gr. III, 620, Brauer-

Theaterklub Thalia von 1892. 1. Vors.:
u. Regisseur: W. Heyder, Markt- und

Theater-Verein „Dilettant“ von 1899,
Hamburg. Mitgl. d. Verb. d. Privat-
Theatervereine Deutschlands, e. V.

Theaterverein Ezelator von 1887. 1.
Vors.: Th. Eselmann, Schenefelder-

Theater-Verein „Laboremus“. Vors.:
u. Regisseur: Gottfried Leichnitz,
Festlerstr. 3. pt. Versammlung jeden

Theaterklub Zampa von 1902 (Samm-
verein). 1. Vors.: A. Lehne, Altona,
Lorenstr. 30; Regisseur: A. Fötsch,

Verein der Opernfreunde, e. V., 1. Vors.:
Zühnrat Hartung, E-planade 14.

Verein der Schauspielfreunde, 1. Vors.:
Wilhelm Ledewig, Müggelkampstr. 31;

israelischer humanitärer Frauenverein
in Hamburg, e. V. Zweck: Unter-
stützung, hauptsächlich Frauen und

Richtschutzeverein für Frauen. Vors.:
Frau Julie Eicholz, Moorwiden-

Hamburger Verein für weibl. Bühnen-
angehörige. Bureau: Paulstr. 9, II.

Vereinigung für die handwerksmässige
Ausbildung der gewerbetreibenden
Frauen, eine Vereinigung von Delegierten